

AURO Hartwachs, Classic Nr. 971

Technisches Merkblatt

Werkstoffart/Verwendungszweck

Balsam aus Bienenwachs und Pflanzenwachs für innen, transparent. Zur Veredelung und zum Schutz von Holzoberflächen, besonders Möbel, Kork, unglasierte Tonfliesen.

Zusammensetzung: Leinöl, Leinöl-Standöl, Rizinen-Standöl, Carnaubawachs, Bienenwachs, Orangenöl, Ca/Co/Zr-Trockenstoffe (bleifrei). Naturfarben sind nicht geruchs- oder emissionsfrei. Kann allergische Reaktionen auslösen. Aktuelle Volldeklaration auf www.auro.de.

Farbton: Transparent, wirkt auf Holz leicht honigtönend.

Auftragsverfahren

Auftrag durch Aufreiben mit Ballentuch oder maschinell mit Bohnermaschine (evtl. mit Vorwärmgerät).

Trockenzeit bei Normalklima (20 °C/ 60% rel. Luftfeuchtigkeit)

- Polierbar (Glanzgrad seidenmatt): nach ca. 4-6 Stunden, Polierbar (Glanzgrad seidenglänzend): innerhalb ca. 24 Stunden.
- Endhärte wird erst nach 2-4 Wochen erreicht. Während dieser Zeit schonend behandeln und keiner Feuchtigkeitsbelastung aussetzen.
- bei hoher Luftfeuchtigkeit, niedrigen Temperaturen und zu hoher Verbrauchsmenge ergeben sich wesentliche Trocknungsverzögerungen.
- Die Trocknung erfolgt u.a. durch Sauerstoffaufnahme, während der Trocknung ist daher auf ausreichenden Luftwechsel zu achten.

Dichte	0,90 g/cm ³	Gefahrklasse: VbF All entzündlich. Flammpunkt ca. 48 °C
Viskosität	Halbfest (salbenartig), wird bereits unter leichtem Anreiben geschmeidig.	
Verdünnungsmittel	Verarbeitungsfertig eingestellt, verdünnbar mit AURO Verdünnung Nr. 191*	
Verbrauchsmenge	ca. 0,02 l/m ² pro Anstrich, kann je nach Verarbeitungsart, Oberflächengüte und Untergrund schwanken. Genaue Verbrauchsmengen am Objekt bestimmen.	
Werkzeugreinigung	Arbeitsgeräte austreichen und sofort sorgfältig mit AURO Verdünnung Nr. 191* reinigen.	
Lagerstabilität	Mind. 48 Monate bei +20 °C im ungeöffneten Gebinde; kühl aber frostfrei lagern.	
Verpackungsmaterial	Weißblech: Restentleerte Gebinde können dem Weißblech-Recycling zugeführt werden	
Entsorgung	Eingetrocknete Produktreste sind seitens der Inhaltsstoffe dem Hausmüll vergleichbar. Vorgeschrieben ist jedoch eine Entsorgung gemäß den gültigen gesetzlichen Bestimmungen für Farben- und Lackreste. EAK-Code 200112, EAK-Bezeichnung: Farben, nach Europäischer Abfallkommission.	
Achtung	Getränkte Putzlappen können sich selbst entzünden (wegen des Gehalts an trocknenden Ölen), deswegen unbedingt ausgebreitet trocknen lassen oder dicht verschlossen in einem Blechgefäß aufbewahren. Für Kinder unerreichbar aufbewahren. Sicherheitsdatenblatt und Technische Merkblätter* beachten.	

Hinweise zur Bearbeitung

- Verarbeitungstemperatur mindestens 12 °C, die Holzfeuchte darf max. 15% betragen.
- Nach Ablauf der Trockenzeiten ist die Wachs Oberfläche nicht mehr polierbar!
- Direkte Sonneneinstrahlung oder Feuchtigkeitseinflüsse während der Verarbeitung sind unbedingt zu vermeiden.
- Werkzeuge zum Polieren der Wachs Oberfläche: Ballentuch, nicht flusender Lappen (Baumwolle/Leinen), Polierbürste oder Polierscheibe mit Lammfellhaube.
- Der Renovierungszyklus beträgt je nach Beanspruchung 2 bis 4 Jahre. An exponierten, stark belasteten Flächen ist ggf. früher eine Renovierung auszuführen.
- Für den optimalen Schutz empfiehlt sich, Flächen regelmäßig zu kontrollieren und Schadstellen auszubessern.

Anwendungstechnische Empfehlungen

AURO Hartwachs, Classic Nr. 971

1. UNTERGRUND

1.1 Geeignete Untergründe: Alle Holzarten, Holzwerkstoffe, Kork, unglasierte Tonfliesen, Linoleum und Natursteinfliesen.

1.2 Allgemeine Untergrunderfordernisse: Der Untergrund muß fest, eben, chemisch neutral, trocken, fettfrei und sauber sein.

2. ANSTRICHAUFBAU (ERSTANSTRICH)

2.1 Untergrundart: Holz, Holzwerkstoffe

2.1.1 Untergrundvorbereitung: Flächen gut reinigen, evtl. wässern, feinschleifen und sorgfältig entstauben.

2.1.2 Grundbehandlung

- Saugfähige Untergründe grundieren mit AURO Imprägniergrund Nr. 121* bei stark saugenden Untergründen, mit AURO Hartöl Nr. 126* bei schwach saugenden Untergründen oder AURO 2 in 1 Öl-Wachs, PurSolid Nr. 128*.

2.1.3 Schlußbehandlung

- Hartwachs, Classic Nr. 971 dünn, gleichmäßig und streifenfrei auftragen und innerhalb der Trocknungszeiten (max. 24 Std.) polieren.

- Nach Ablauf der Trockenzeiten ist die Wachs Oberfläche nicht mehr polierbar.

2.2 Untergrundart: unglasierte Tonfliesen, Natursteinfliesen, Linoleum, Kork

2.2.1 Untergrundvorbereitung

- Verunreinigungen entfernen (z.B. mit AURO Holzboden Reinigung & Pflege Nr. 661), sonst mit milder, handwarmer AURO Pflanzenseifenlösung Nr. 411* feucht reinigen und trocknen lassen.

2.2.2 Grundbehandlung

- entfällt bei Linoleum;

- wie unter 2.1.2 beschrieben;

- Wegen der stark unterschiedlichen Saugfähigkeit bei Fliesen und Kork sind hier unbedingt Vorversuche durchzuführen.

2.2.3 Schlußbehandlung: wie unter Punkt 2.1.3 beschrieben, jedoch grundsätzlich extrem dünn auftragen.

3. ANSTRICHAUFBAU BEI RENOVIERUNGSANSTRICHEN

3.1 Untergrundart: beschichtete Untergründe (lackiert)

3.1.1 Untergrundvorbereitung

- Vorhandene Beschichtung z.B. durch Abbeizen mit AURO Alkali-Abbeizpaste Nr. 461* oder andere geeignete Verfahren vollständig bis auf den rohen Untergrund entfernen.

- Evtl. neutralisieren, reinigen, feinschleifen und sorgfältig entstauben.

3.1.2 Grundbehandlung: wie unter 2.1.2 beschrieben.

3.1.3 Schlußbehandlung: wie unter 2.1.3 beschrieben.

3.2 Untergrundart: Renovierungsbedürftige, gewachste Flächen

3.2.1 Gewachste Oberflächen mit mäßig abgenutzter Wachsschicht

3.2.1.1 Untergrundvorbereitung

- Untergrund sorgfältig reinigen mit milder, handwarmer Lösung von AURO Pflanzenseife Nr. 411*;

- Flecken in der Wachsschicht entfernen mit AURO Holzboden Reinigung & Pflege Nr. 661. Vorsicht bei stark gerbstoffhaltigen Holzarten (z.B. Eiche): hier besser AURO Verdünnung Nr. 191* oder AURO Kraftreiniger Nr. 421* verwenden.

3.2.1.2 Schlußbehandlung: wie unter 2.1.3 beschrieben.

3.2.2 Gewachste Oberflächen mit stark abgenutzter Wachsschicht

- Bei extremer Abnutzung o. Verletzung der Oberfläche ist ein kompletter Neuaufbau nötig, der ggf. nur auf Teilflächen begrenzt sein kann.

- Nach Entfernen der Oberflächenschicht mit AURO Kraftreiniger Nr. 421* Neuaufbau wie unter Punkt 2 beschrieben.

4. REINIGUNG UND PFLEGE

- Nach erfolgter Oberflächenbehandlung ca. 4-6 Wochen eine Belastung mit Wasser vermeiden;

- Es empfiehlt sich, ca. zwei Wochen nach der Wachsbehandlung die Oberflächen mit unverdünnter AURO Bodenpflege-Emulsion Nr. 431* dünn einzupflegen und zu polieren;

- Unterhaltspflege: feucht, aber nicht nass wischen. Eventuell Zusatz von AURO Bodenpflege-Emulsion Nr. 431*;

- Im Bereich der Pflege von Möbeloberflächen AURO Arvengeist-Möbelpolitur Nr. 441* zur Pflege verwenden;

- Starke Verschmutzungen mit AURO Kraftreiniger Nr. 421* entfernen;

- In Teilbereichen abgenutzte Wachsfilme wie unter 3.2 beschrieben erneuern.

Das Technische Merkblatt gibt Empfehlungen und mögliche Beispiele. Verbindlichkeit und Haftung können daraus nicht erfolgen. Die Inanspruchnahme der Beratung begründet kein Rechtsverhältnis. Die Angaben entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand und entbinden den Anwender nicht aus der Eigenverantwortung. Bei allen Beschichtungsarbeiten und deren Vorbereitungen ist der jeweilige Stand der Technik zu beachten. Die Objektbedingungen und die Produkteignung sind fach- und sachgerecht zu prüfen. Mit Erscheinen einer Neuauflage verliert dieses Merkblatt seine Gültigkeit. Stand: 01.07.2000